

	Verstärkungsprodukte Spezifikation für Textilglasmatten (Glasseiden- und Endlosmatten) Teil 2: Prüfverfahren und allgemeine Anforderungen Deutsche Fassung EN 14118-2:2003	DIN EN 14118-2
--	---	--------------------------

ICS 59.100.10

Reinforcement — Specifications for textile glass mats (chopped strand and continuous filament mats) —

Part 2: Methods of test and general requirements;
German version EN 14118-2:2003

Renfort — Spécifications des mats de verre textile (mats à fils coupés et mats à fils continus) —

Partie 2: Méthodes d'essai et exigences générales;
Version allemande EN 14118-2:2003

Die Europäische Norm EN 14118-2:2003 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Mitarbeit des DIN im CEN/TC 249 „Kunststoffe“ wird unter anderem über den Normenausschuss Kunststoffe (FNK) wahrgenommen.

Fortsetzung 5 Seiten EN

Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Luft- und Raumfahrt (NL) im DIN

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Verstärkungsprodukte
Spezifikation für Textilglasmatten (Glasseiden- und Endlosmatten)
Teil 2: Prüfverfahren und allgemeine Anforderungen

Reinforcement —
Specifications for textile glass mats (chopped strand and
continuous filament mats) —
Part 2: Methods of test and general requirements

Renfort —
Spécifications des mats de verre textile (mats à fils coupés
et mats à fils continus) —
Partie 2: Méthodes d'essai et exigences générales

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. November 2002 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe.....	3
4 Eigenschaften.....	4
5 Aufkleber, Verpackung und Lagerungsbedingungen	5

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14118-2:2003) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 249 „Kunststoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom IBN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis August 2003, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis August 2003 zurückgezogen werden.

Diese Norm ist ein Teil von EN 14118, die aus folgenden Teilen besteht:

- *Verstärkungsprodukte — Spezifikation für Textilglasmatten (Glasseiden- und Endlosmatten) — Teil 1: Bezeichnung*
- *Verstärkungsprodukte — Spezifikation für Textilglasmatten (Glasseiden- und Endlosmatten) — Teil 2: Prüfverfahren und allgemeine Anforderungen*
- *Verstärkungsprodukte — Spezifikation für Textilglasmatten (Glasseiden- und Endlosmatten) — Teil 3: Besondere Anforderungen*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, die Schweiz, die Slowakei, Spanien, die Tschechische Republik, Ungarn und das Vereinigte Königreich.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm gibt eine Übersicht über Prüfverfahren für und allgemeine Anforderungen an Glasseiden- und Endlosmatten, die in Teil 1 behandelt werden.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 14118-3, *Verstärkungsprodukte — Spezifikation für Textilglasmatten (Glasseiden- und Endlosmatten) — Teil 3: Besondere Anforderungen.*

EN ISO 472, *Kunststoffe — Fremdwörterverzeichnis (ISO 472:1999).*

EN ISO 1043, *Kunststoffe — Kennbuchstaben und Kurzbezeichnungen.*

EN ISO 1889, *Verstärkungsfasern — Bestimmung der Feinheit (ISO 1889:1997).*

EN ISO 2078, *Textilglas — Garne — Bezeichnung (ISO 2078:1993).*

EN ISO 3374, *Verstärkungserzeugnisse — Bestimmung des Feuchtegehaltes (ISO 3344:1997).*

ISO 1887, *Textile glass — Determination of combustible-matter content.*

ISO 2558, *Textile glass chopped-strand mats for reinforcement of plastics — Determination of time of dissolution of the binder in styrene.*

ISO 3342, *Textile glass — Mats — Determination of tensile breaking force.*

ISO 3374, *Reinforcement products — Mats and fabrics — Determination of mass per unit area.*

ISO 3616, *Textile glass — Mats — Determination of the average thickness under load and recovery after compression.*

ISO 5025, *Reinforcement products — Woven fabrics — Determination of width and length.*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die in EN ISO 472 und die folgenden Begriffe.

3.1

Charakteristische Eigenschaften

Eigenschaften, die üblicherweise nicht der planmäßigen Qualitätskontrolle im Herstellungsprozess der Matten unterliegen

3.2

Kontrollierte Eigenschaften

kontrollierte Eigenschaften: quantitative Eigenschaften, die üblicherweise der planmäßigen Qualitätskontrolle im Herstellungsprozess der Matten unterliegen

3.3

Sichtbare Eigenschaften

qualitative Eigenschaften, die nicht zwangsläufig der planmäßigen Qualitätskontrolle im Herstellungsprozess der Matten unterliegen

4 Eigenschaften

4.1 Charakteristische Eigenschaften

Eigenschaft	Verbindlich für	Freigestellt	Prüfverfahren	Bemerkung
Glasart		alle	EN ISO 2078 ^a	
Feinheit des Glasspinnfadens (tex)		alle	EN ISO 1889	
Art des Matten-Bindemittels (Kleber)	alle		EN ISO 1043 ^a	Emulsion oder Pulver
empfohlene Harzverträglichkeit	alle		/	
Löslichkeit des Matten-Bindemittels (Kleber) in Styren (s)		CSM	ISO 2558	es gibt drei Löslichkeitsgrade: hoch (< 60 s), mittel und gering (> 200 s)
Dicke (mm)		CFM	ISO 3616	
Kanten der Rolle	alle		/	auf einer oder beiden Seiten unbeschnitten oder beschnitten
Nennlänge der Bahn auf der Rolle (m)		alle		maximal 3 Probestücke in einer Rolle; 5 m Minimallänge für jedes Probestück

^a Gibt Definitionen und Codes, ohne Prüfverfahren.

4.2 Kontrollierte Eigenschaften

Eigenschaft	Verbindlich	Freigestellt	Prüfverfahren	Bemerkung
Masse je Flächeneinheit (g/m ²)	Alle		ISO 3374	
Brennbare Anteile (%)	Alle		ISO 1887	Enthalten sind Schlichte und Bindemittel (Kleber)
Zugfestigkeit (N)		CSM	ISO 3342	
Feuchtegehalt (%)	CSM		EN ISO 3344	
Breite der Rolle (cm)	Alle		ISO 5052	Norm für Gewebe, angewandt auf Matten

4.3 Sichtbare Eigenschaften

Die Matte muss gleichmäßiges Aussehen haben. Die Rolle muss mit angemessener Wickeldichte aufgewickelt und die Kanten müssen so ausgerichtet sein, dass ein seitliches Ineinanderschieben eine vorgegebene zulässige Abweichung nicht überschreitet (siehe 5.3 in Teil 3).

Nachstehend sind eine Reihe von festgestellten Unregelmäßigkeiten aufgeführt, die bei der Herstellung oder nachfolgenden Handhabung entstanden sind und die bei einer Matte vorkommen können:

- Risse;
- Löcher;
- Verschmutzungen, Fettflecke, dunkle Faserstränge, Fremdstoffe;
- Verklumpungen von Glasspinnfäden oder Streifen des Bindemittels;
- örtliche Schwachstellen (dünne Bereiche);
- schwach verklebte Bereiche;
- unregelmäßige Kanten.

5 Aufkleber, Verpackung und Lagerungsbedingungen

Jede Mattenrolle und jede Palette müssen einen Aufkleber tragen, auf dem die Daten angegeben sind, die die Rückverfolgbarkeit ermöglichen:

- Name des Herstellers;
- Bezeichnung der Matte (verkürzt auf den Handelsnamen, Masse je Flächeneinheit, Breite der Rolle);
- Masse der Rolle (Netto);
- Verweisungen des Herstellers für Fertigung und Rückverfolgbarkeit;
- Nennlänge der Bahn auf der Rolle (freigestellt).

Die Verpackung muss das Produkt bei der Handhabung, Lagerung und Transport schützen. Damit sichergestellt ist, dass das Produkt seine ursprünglichen Eigenschaften beibehält und eine Lagerfähigkeit von mindestens 12 Monaten besitzt, müssen die folgenden Lagerungsbedingungen eingehalten werden. Direkte Sonnenbestrahlung und Wärmequellen sind zu vermeiden. Glasseidenprodukte müssen trocken gelagert werden. Optimale Lagerungsbedingungen sind eine Temperatur von 10 °C bis 35 °C und eine relative Luftfeuchte unter 85 %. Zur Vermeidung von Problemen durch Feuchtigkeit und statische Elektrizität sollten die Glasseidenprodukte vor der Verwendung im Arbeitsbereich gelagert (konditioniert) werden. Wenn der Inhalt einer Verpackungseinheit nicht vollständig verbraucht wird, sollte die Verpackung wieder verschlossen werden, damit das Produkt in der Originalverpackung gelagert wird. Ein Lagerhaltungssystem, bei dem die zuerst eingelagerten Produkte auch wieder als Erste entnommen werden, ist nicht unbedingt erforderlich, ist jedoch für die Verringerung des Einflusses von ungünstigen Lagerungsbedingungen von Nutzen.